



RAMSAUER®
DICHTSTOFFE

345 HITZE- und ÖLBESTÄNDIG

Neutraler 1K Silikondichtstoff

PRÜFUNGEN

Erfüllt die französische VOC-Anforderung Klasse A+

MECHANISCHE WERTE

Basis: Neutralvernetzend - Oximsystem
Hautbildungszeit: ~ 5 Min. (23°C/50 % RLF)
Durchhärtung: ~ 5 mm/24 Std (bei +23°C / 50 RLF)
Dichte: ~ 1,07 (EN ISO 1183-1)
Shore Härte: ~ 45 (EN ISO 868)
Schwund: ~ 3,8 % (EN ISO 10563)
Standvermögen: <3
Weiterreißfestigkeit: ~ 6,61 N/mm (ISO 34-1)
Bruchspannung: ~ 0,44 N/mm² (EN ISO 8339)
Modul: ~ 0,47 N/mm² (EN ISO 8339)
Bruchdehnung: ~ 300% (EN ISO 8339)
Fugenbewegung: ca. 25%
Überstreichbar: nein
Temperaturbeständigkeit: -50° C bis +250° C
Verarbeitungstemperatur (Untergrund, Umgebung): +5° C bis +35° C
Lagerfähigkeit: 6 Monate, kühl und trocken
Lieferform: Kartuschen zu 290ml
Farbe: Schwarz

EIGENSCHAFTEN

345 HITZE- und ÖLBESTÄNDIG ist ein dauerelastischer, einkomponentiger Silikondichtstoff auf neutraler Basis. Er zeichnet sich nach seiner Aushärtung aus durch hohe Ölbeständigkeit, eine Temperaturbeständigkeit von +250°C und ausgezeichnete Hafteigenschaften auf einer Vielzahl von Untergründen ohne Primer. Die hohe Temperaturbeständigkeit



wird erst nach vollständiger Aushärtung des Materials erreicht.

ANWENDUNG

345 HITZE- und ÖLBESTÄNDIG ist im Speziellen geeignet zum Einsatz im Geräte- Fahrzeug- und Maschinenbau, einer Vielzahl von technischen Anwendungen und der industriellen Fertigung.

VERARBEITUNG

Vorbehandlung der Haftflächen: Die Haftflächen müssen tragfähig, trocken, staub-, fett- und ölfrei sein. Falls erforderlich die Haftflächen sorgfältig primern. Teer- und bitumenhaltige Untergründe sind als Haftuntergrund ungeeignet. Fugenausbildung: Bei bewegungsausgleichenden Fugen müssen die Dimensionen auf die max. Bewegungsaufnahme ausgelegt sein. Ein Mindestquerschnitt der Fuge von 3x5 mm ist einzuhalten. Die Hinterfüllung der Fugen hat mit einem geeigneten, verträglichen Hinterfüllprofil zu erfolgen. Einbringen des Dichtstoffes: 345 HITZE- und ÖLBESTÄNDIG ist innerhalb

der Verarbeitungstemperatur gleichmäßig und blasenfrei in die Fuge einzubringen. Bei einer Vorbehandlung des Untergrundes mit Primer ist dessen Abluftzeit zu beachten. Durch Andrücken bei der Nacharbeit ist ein guter Kontakt mit den Fugenflanken herzustellen. Die Fugenausbildung hat gemäß den jeweils gültigen Normen und Richtlinien (z.B. DIN 18540 bzw. DIN 18545) zu erfolgen.



RAMSAUER®
DICHTSTOFFE

ANWENDUNGSEINSCHRÄNKUNG

Bei schlechter Haftung muss der Untergrund mit einem Haftanstrich (PRIMER) grundiert werden. Bei weiß lackierten Flächen sollen die Elemente nach der Versiegelung stehend gelagert werden, dass eine Ablüftung gewährleistet ist – Mindestabstand 5 cm. In Räumen wo Dispersionsanstriche zur Verwendung kommen ist darauf zu achten, dass die Anstriche völlig trocken und abgelüftet sind, da es in Verbindung mit 345 HITZE- und ÖLBESTÄNDIG bei Verfugungen oder Versiegelungen im Innenbereich eine

Verfärbung des Dichtstoffes auftreten kann. Für Benzin und Dieselkontakt nicht geeignet ! Vor der Verarbeitung des Dichtstoffes ist sicherzustellen, dass die Baustoffe im Kontaktbereich mit dem Material verträglich sind und diesen nicht negativ beeinträchtigen. Der Kontakt mit Teer- und bitumenhaltige Untergründen ist zu vermeiden.

Nicht für den Einsatz bei Natursteinen oder Spiegeln geeignet.

ACHTUNG

Enthält 2-Butanonoxim. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Von Kindern fernhalten. Nur in gut belüfteten Bereichen oder unter Absaugung verwenden.

SICHERHEITSHINWEISE

Entnehmen Sie den aktuellen EG-Sicherheitsdatenblatt. Diese sind jederzeit auf unserer Homepage unter www.ramsauer.at erhältlich.

ANWENDUNGSHINWEISE

Während der Verarbeitung und Aushärtung ist für eine gute Belüftung zu sorgen. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung ist vom Verarbeiter vor dem Einsatz stets eine Probeverarbeitung durchzuführen. Das Ablaufdatum des Materials ist zu beachten. Für vollflächige Verklebungen sind 1-K-Silikone nicht geeignet. Mit zunehmender Schichtstärke verlängert sich die

Aushärtegeschwindigkeit. Wird das 1-K-Silikon in Schichtstärken über 15mm eingesetzt, kontaktieren Sie unsere Anwendungstechnik. Bei Lagerung und/oder Transport der Produkte über einen längeren Zeitraum (mehrere Wochen) bei erhöhter Temperaturen/Luftfeuchtigkeit, kann es zu einer Verringerung der Haltbarkeit bzw. zu Veränderungen der Materialeigenschaften kommen.

GRUNDIERUNGSTABELLE

Glas	+
Kachel	+
Kiefern Holz	RP 70
Beton naß geschliffen	+
Beton schalungsglatt	RP 70
Stahl DC 04	RP 140 / RP 40
Stahl feuerverzinkt	RP 140 / RP 40
Edelstahl	+
Zink	RP 140
Aluminium	RP 140 / RP 40
Aluminium AlMg1	RP 140
Aluminium AlCuMg1	RP 140
Aluminium 6016	RP 140
Aluminium eloxiert	RP 140 / RP 40
Messing MS 63 Härte F 37	+
PVC Kömadur ES	RP 100
PVC weich	RP 100
PC Makrolon Makroform 099	-
Polyacryl PMMA XT 20070 Röhm	-
Polystyrol PS Iroplast	RP 100
ABS Metzoplast ABS 7 H	RP 100
PET	+
PU Verschnittqualität	RP 100
Kupfer	+
Polycarbonat	+
PMMA Röhm Sanitärqualität	-



RAMSAUER®
DICHTSTOFFE

Spiegel	-
Naturstein	-
Legende:	
+	= ohne Grundierung gute Haftung
-	= nicht geeignet
RP	= Ramsauer Primer

Diese Tabelle beruht auf Haftversuchen mit Probekörpern der Firma Rocholl unter Laborbedingungen. In der Praxis sind die Hafteigenschaften von einer Vielzahl von äußeren Einflüssen (Witterung, Verunreinigungen, Belastungen etc.) abhängig. Daher dient diese Tabelle nur zur Orientierung und stellt keine verbindliche Aussage dar. Für nähere Auskünfte kontaktieren Sie unsere Anwendungstechnik.

MÄNGELHAFTUNG

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Deswegen kann die Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder einer Haftung, aus welchen Rechtsgründen auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es

sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Ramsauer garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß den Technischen Merkblättern bis zum Verfallsdatum.

Produktanwender müssen das jeweils neueste technische Datenblatt konsultieren, welches bei uns angefordert werden kann. Es gelten unsere aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, welche Sie jederzeit auf unserer Homepage unter www.ramsauer.at downloaden können.



QUALITÄT MIT SICHERHEIT

Ramsauer GmbH & Co KG, 4822 Bad Goisern / Hallstätter See, Sarstein 17, Österreich

Telefon: +43 (0)6135 8205-0, Telefax: +43 (0)6135 8323 - E-Mail: office@ramsauer.at - Internet: www.ramsauer.at